

Jena, den 08.08.2011

Große Nussjagd – Infos zum Bau Y]bYg HaselmauskUghYbg

Liebef B Uhi fZfYi bX,

erst einmal vielen Dank für Ihre Bereitschaft zum Bau Y]bYg HaselmauskUghYbg. Sie helfen damit der liebenswerten Haselmaus sich wieder dauerhaft in Thüringen anzusiedeln. B UWXZc` [YbX`Yf\U`hYb`G]Y` k]WXh][Y`=bZcg`ni a `6U` Y]bYg`< UgY`a U`g_UghYbg`i bX` eine Bauanleitung des NABU Hessen.



Wichtige Infos:

1. Es ist wichtig beim Bau zu beachten, dass das Holz der Kästen sägerau bleibt. Nur so bekommt die kleine Haselmaus Halt in den Kästen.
2. Um den Kasten noch etwas haltbarer zu machen wird über das Dach eine Dachpappe über die Kanten genagelt. Hierfür werden ca. 16 Dachpappennägel und ein Stück Dachpappe fca. 29x30 cm benötigt.
3. Die Türklappe sollte zusätzlich mit einem umgebogenen Nagel gesichert werden.
4. Für den Bau eines Haselmauskastens werden ca. 30 Spaxschrauben und 2 Nägel jeweils mit einer Länge von 45 mm benötigt.
5. Alle weitere Infos für den Bau Y]bYg`?UghYbg`_`" bbYb`G]Y`XYf`6U` Ub`Y]hi b[``YbhbY`a Yb`"

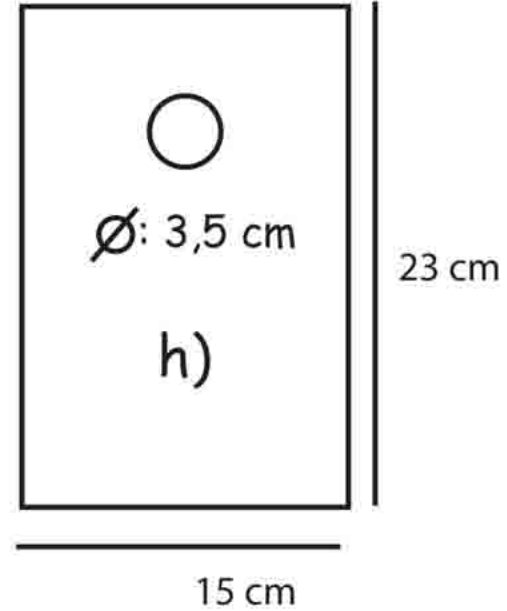
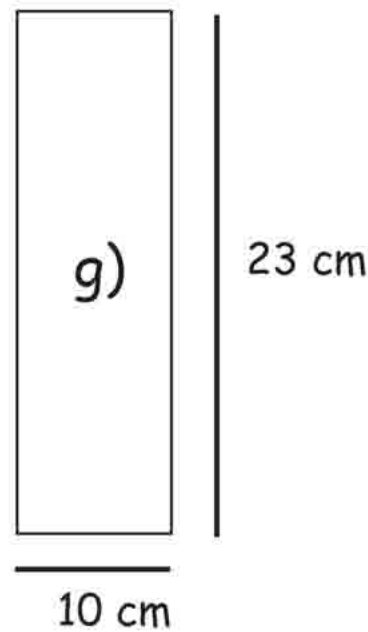
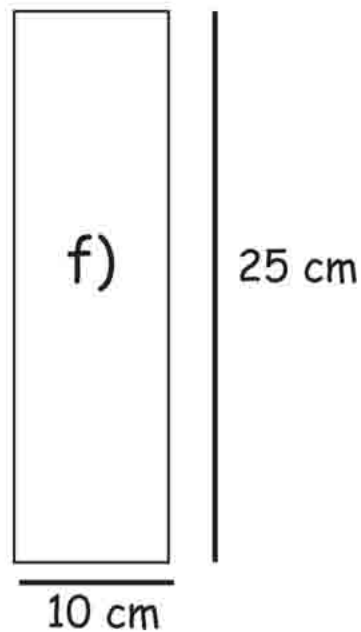
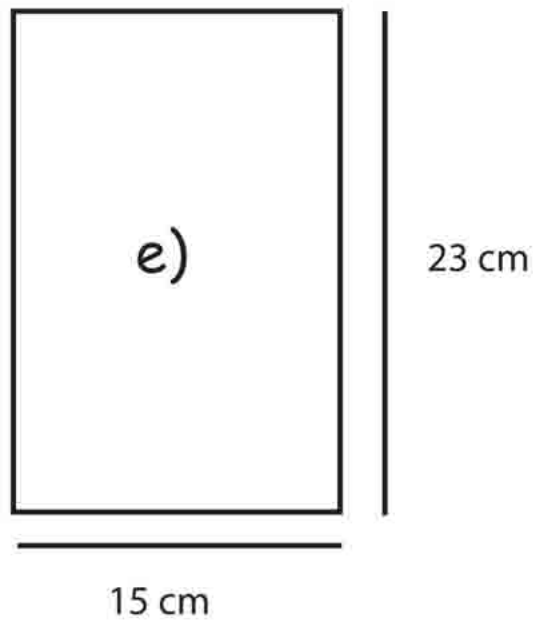
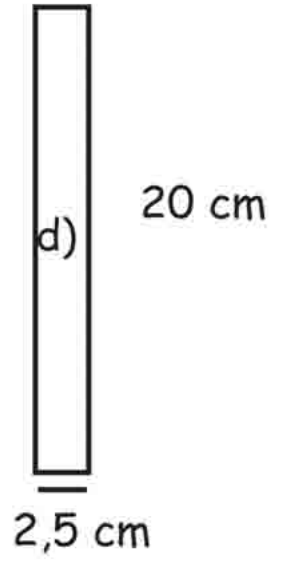
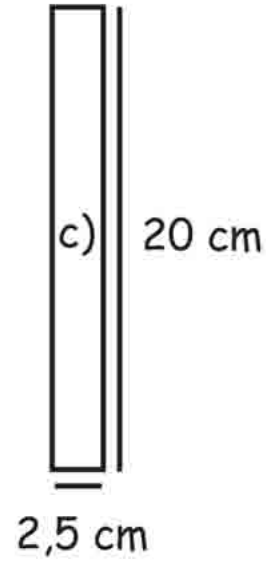
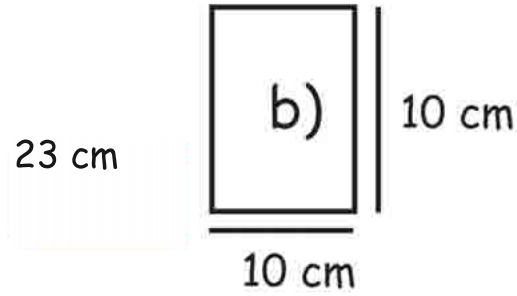
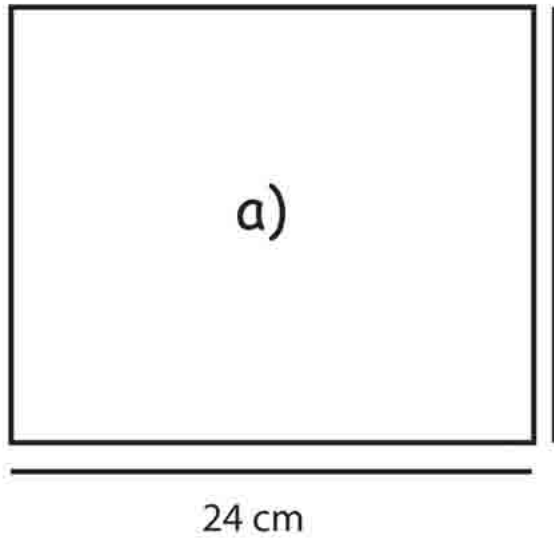


Ausbringung und Pflege von Haselmauskästen

Bei der Ausbringung von Haselmauskästen können Sie wenig falsch machen. Am wichtigsten ist die Standortwahl. Haselmäuse bewohnen bevorzugt Wald-ränder, Lichtungen und junge Waldstadien, sowie breite artenreiche Hecken. Die Kästen sollten Ende Februar/Anfang März ausgebracht werden. Die Auf-hängung sollte an einer geschützten halbschattigen Stelle in einer Höhe von 1,5 bis 2 Meter erfolgen, damit Sie die Kästen später auch ohne Leiter und damit einfacher und zeitsparender reinigen können. Besonders gut nehmen Haselmäuse Kästen an Bäumen mit Schlingpflanzenbewuchs an, oder solche, an welche Äste benachbarter Bäume heranreichen. Anschließend heißt es gedul-dig warten. Manchmal sind die Kästen schon nach wenigen Wochen bewohnt, andermal dauert es Jahre bis Haselmäuse die Kästen annehmen.

Haselmäuse halten ihre Nester sehr sauber und beziehen auch Kästen mit Vorjahresnestern. Jedoch kann es vorkommen, dass sie im Herbst von Gelb-halsmäusen aus den Kästen verdrängt werden. Diese verschmutzen die Nester dann stark mit Urin. Das kann eine Kastenreinigung sinnvoll machen. Da Hasel-mäuse als geschützte Tierart einem Störungsverbot unterliegen und echte Tierfreunde die Jungenaufzucht nicht gefährden wollen, ist der beste Zeit-punkt für eine Reinigung gekommen, wenn die Haselmäuse sicher ihre Winter-schlafstätten bezogen haben – also zwischen Dezember und Anfang März.

Bauanleitung Haselmauskasten



- a) Dach
 - b) Boden
 - c) + d) Abstandhalter
 - e) Vorderwand
 - f) Seitenwand (lang zur besseren Öffnung)
 - g) Seitenwand (kurz)
 - h) Rückwand (zum Baumstamm gewendet) - Das Einstiegsloch ist mit einem Forstner Bohrer mit einem Durchmesser von 3,5 cm zu bohren.
- Dachpappe ca. 29x30 cm

Holzstärke für alle Teile ca. 2,5 cm

Bauanleitung

Man verbindet die Längsseite des Bodens b) mit der 15 cm breiten Seite der Vorderwand e) mit 2 Spaxschrauben. Danach montiert man die kürzere Seitenwand g) mit der kurzen Seite des Bodens. Dafür setzt man 2 Schrauben von der Vorderwand in die Seitenwand, am Boden setzt man nur 1 Schraube, da das Holz sonst brechen könnte. Anschließend verschraubt man die mit einem Einstiegsloch versehene Rückwand h) mit der Bodenplatte und der Seitenwand mit 1 bzw. 2 Spaxschrauben. Darauf folgt die Montage der langen Seitenwand f), welche unten aufklappbar sein muss. Dafür bohrt man ein Loch oben in die Rückwand und in die Vorderwand. Durch diese Löcher steckt man zwei Nägel, die dann rechts und links oben in die lange Seitenwand f) eingeschlagen werden. (Nur einen Nagel auf jeder Seite verwenden, da sich die Wand sonst nicht mehr klappen lässt.) Man sollte die lange Seitenwand f) 2 cm tiefer nach unten setzen (im Vergleich mit den anderen Seitenwänden). Nur so ist der Abstand zum Dach an dieser Stelle groß genug, um die Seitenwand noch klappen zu können.

Jetzt kann man die beiden Abstandhalter c) +d) an die Rückwand h) schrauben. Diese werden, konisch am Loch vorbei - zum Dach spitz zulaufend montiert. Jetzt montiert man das Dach, hierbei ist nur darauf zu achten, dass das Dach a) mit den Abstandhaltern c) und d) bündig an der Rückwand endet, damit der Kasten plan am Baumstamm anliegt. Jetzt kann man sich noch ein Blech (mit einem Loch) auf die obere Spitze (nicht über das Einstiegsloch) der Abstandhalter c) und d) nageln, um den Kasten besser am Baum befestigen zu können. Zum Schutz vor Nesträubern und vor Witterung sollte man die Klappe mit einem Verschluss ausstatten, dazu kann man z.B einen Nagel zur Hälfte einschlagen und dann umbiegen, so hat man einen guten Verschluss.